

"Sleep" / "Ruhezustand" funktioniert nicht / Opencore auf Haswell

Beitrag von „jmbm“ vom 7. April 2020, 17:39

Hi liebe Hackintosher.

Mein erster Versuch mit opencore ist weitestgehend erfolgreich: bis auf die Sleep / Ruhezustand funktion.

Der Bildschirm schaltet zwar ab, aber der rest macht munter weiter.

Wache ich ihn dann auf, habe ich einmal die Gelegenheit zur Eingabe des Passworts, danach friert der Bildschirm ein.

Anbei meine EFI. Koennte mir jemand da unter die Arme greifen?

zu den Specs:

Gigabyte Z87X-OC

Intel Core I 7-4790K Haswell

Catalina 10.15.4

Vielen Dank schon mal!

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2020, 19:05

In einem anderen Forum findet man das zu deinem Board:

A) Initial Bios Configuration

1. Update the motherboard's BIOS to version F8m via the instructions in the post below. You need to use F8m to get a stable system up and running. If you're on newer versions, I am uncertain if they'll work for you. If possible, try to get it downgraded to F8m.
2. Enter the Bios and Press F2 to load the Classic View
3. Press F7 to load optimized default values then proceed to change it.
 - 3.1. Under Peripherals > xHCI Mode, change it to AUTO
 - 3.2. Under Peripherals > xHCI Hand-OFF, change it to ENABLED
 - 3.3. Under Peripherals > EHCI Hand-OFF, Change it to Enabled
 - 3.4. Under Peripherals > Internal Graphics, Change it to Disabled.
 - 3.5. Under Peripherals > Init Display First, change it to the PCIe slot that you placed your graphics card in.
 - 3.6. Under Power Management > Wake on Lan, change it to Disabled.
4. Save and Exit Bios.

Das alles so gemacht? Die von mir durchgestrichenen würde ich nur machen wenn du eine GPU verbaust.

Beitrag von „jmbm“ vom 7. April 2020, 19:26

Dank dir. Ich habs gerade probiert... Leider keine Verbesserung.

Aus welchem Forum hast du das? Ich finds nicht.

Es gibt fuer das Board auch nur den F8 Treiber (installiert), ohne klein m, und F9c (Beta). Siehe link: <https://www.gigabyte.com/Mothe...x/support#support-dl-bios>

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2020, 19:34

Aus einem nicht näher benannten amerikanischen Forum. Es passen da auch nur die [Bios Einstellungen](#). Der Rest ist nicht zu empfehlen.

Gib nach fehlerhaften Sleep mal diese Befehle der Reihe nach im Terminal ein. Vielleicht gibt es einen Hinweis.

Code

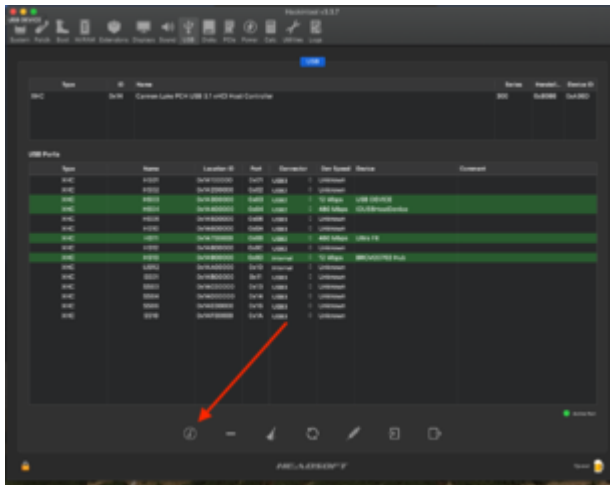
1. pmset -g log > ./Desktop/pmset_log.txt
2. log show --style syslog | fgrep "Wake reason"
3. pmset -g assertions

Beitrag von „jmbm“ vom 7. April 2020, 19:38

Dank dir fuer die Hilfe, habs gerade eingetippt. Anbei...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2020, 19:42

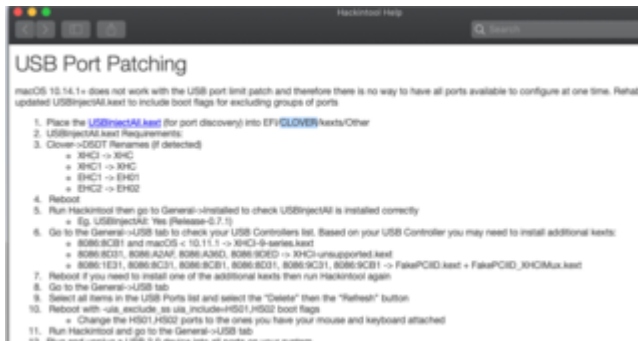
OK, hier ist USB der Verursacher für no sleep. Fixe mal USB nach der Anleitung hinter dem I im Bild.



Beitrag von „jmbm“ vom 7. April 2020, 19:52

cool. interessantes tool!

Die Anleitung ist dann leider fuer clover. In wiefern, und wenn ueberhaupt ist das uebertragbar auf opencore?



Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2020, 20:00

Die Anleitung ist komplett uebertragbar und funktioniert in OpenCore genau gleich wie mit Clover. Nur die Stellen wo man die einzelnen Dinge eintragen muess sind wo anders.

Beitrag von „jmbm“ vom 7. April 2020, 20:16

uff. scheint ziemlich kompliziert zu sein.... ich probiers mal...

kext/other = einfach in die OC>Kexts folder gel?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2020, 20:25

Ja, aber auch bei Kext in der config.plist eintragen.

Möglicherweise wenn du nicht weisst wie Eintragen hilft dieses Tool.

<https://mackie100projects.altervista.org/opencore-configurator/>

Beitrag von „jmbm“ vom 7. April 2020, 21:09

Koenntest du mir damit helfen? Sieht sonst nach mehreren Tagen Trail & Error 😊 aus.
Versuche gerade erstmal von 5.6 auf 5.7 opencore upzudaten. das ist schon wieder ein ganz
schoener batzen an edits..

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2020, 22:44

Kannst gerne mal den im Anhang probieren, wobei update machen besser ist wenn man das
selber macht.

Beitrag von „jmbm“ vom 7. April 2020, 23:58

Vielen Dank!

In soweit ein Erfolg, dass

Zumindest nach dem Halbschlaf (nur Bildschirm aus) der Computer nicht einfrozed.

Was hast du gemacht?

Ich blieb schon an Punkt 6 der Anleitung hängen: Laut Angabe im Hackintool müsste ich

FakePCIID.kext + *_XHCImux.kext installieren (via opencore configurator hinzugefügt)

Nach dem reboot war hat dann aber kein USB port funktioniert...

```
5. Run Hackintool then go to General -> Installed to check USBInjectAll is installed correctly
   + Eg. USBInjectAll: Yes (Release-0.7.1)
6. Go to the General -> USB tab to check your USB Controllers list. Based on your USB Controller you may need to install additional kexts:
   + BCM5973 and macCIS < 10.11.1 -> XHCI-B-series.kext
   + BCM5973, BCM5974, BCM5975, BCM5976 -> XHCI-unsupported.kext
   + BCM5977, BCM5978, BCM5979, BCM5980, BCM5981, BCM5982, BCM5983 -> FakePCIID.kext + FakePCIID_XHCImux.kext
7. Reboot if you need to install one of the additional kexts then run Hackintool again!
8. Go to the General -> USB tab
9. Select all items in the USB Ports list and select the "Delete" then the "Refresh" button
```

ps. vielleicht kriegt man den rest mit bootflags geloest?\

ps anbei neue logs.

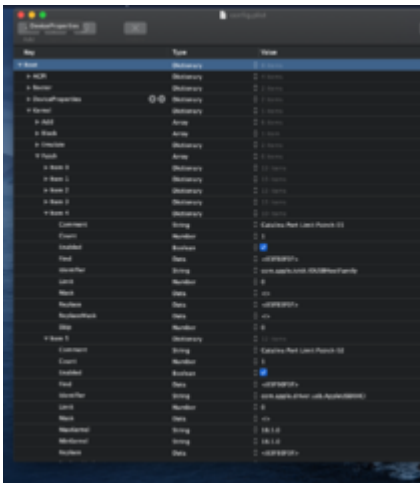
Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. April 2020, 00:10

Las das mit den beiden Kexten oben mal weg und mach nur das ausschließen der nicht benötigten USB-Ports so wie in der Anleitung.

Jetzt müssten alle USB-Schnittstellen sichtbar sein.

Ziel ist es das am Schluss nur noch max 15 Ports welche du brauchst aktiv sind mit der vom Hackintool erzeugten USBPorts.kext. Wird eine SSDT-EC-USBX.aml erzeugt diese auch mit in den EFI-Ordner einbinden.

USBInjectAll.kext darf dann auch nicht mehr aktiv sein und diese beiden Patch im Bild deaktiviert.



Beitrag von „jmbm“ vom 8. April 2020, 00:28

Ok. Got it.

Punkt 10 "Change the HS01,HS02 ports to the ones you have your mouse and keyboard attached" verstehe ich nicht ganz.

einige USB Buchsen funktionieren zwar, werden aber nie gruen/als aktiv angezeigt, darunter auch HS01/HS02. Eigentlich werden keine der Rueckseitigen USB Buchsen als aktiv/gruen angezeigt.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. April 2020, 07:33

Mit dem EFI-Ordner aus Post [#12](#) ist eigentlich alles gemacht damit alle USB-Ports welche dein Rechner hat angezeigt werden. Da musst du nichts weiter zusätzlich machen.

Eventuell ist es nur mal nötig im Hackintool alles was unter USB angezeigt einmal zu löschen mit den Buttons an der unteren Leiste und dann neu aufzubauen ebenfalls mit den Buttons.

Dann sollte bei jedem Port wo du einen USB2 oder und einen USB3 Stick einsteckst dieser grün im Hackintool auftauchen. Alles was dann nicht aufleuchtet dann löschen. 15 Ports sind vom OSX maximal erlaubt.

Wenn dann fertig auf export gehen und die erzeugten Dateien verwenden. USBInjectAll.kext deaktivieren. Ebenfalls die Portlimitpatch deaktivieren.

Nach einem Neustart das Ergebnis prüfen.

Mach doch mal Bilder was da so Angezeigt wird.

Beitrag von „jmbm“ vom 8. April 2020, 11:25

Ok. Habe jetzt einmal den Prozess durch. (Bis auf das Portlimitpatch... was ist das?)

Im Bild das Resultat:

=Kein USB3 port gelisted.

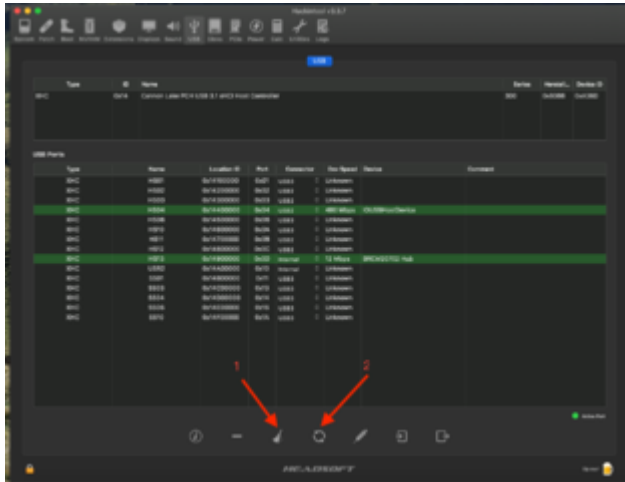
Wenn ich was reinstecke wird es erkannt, es wird aber halt nie "gruen im Hackintool>USB

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. April 2020, 13:22

Portlimit Patch > Hebt das OSX Portlimit auf so das mehr als 15 Ports erlaubt sind. Portlimit Patch kann nach einem update von OSX verloren gehen da der Patch eventuell nicht mehr passt zum neuen OSX.

Kann gar nich glauben das da nichts passiert im Hackintool wenn du die USB-Sticks einsteckst:

Wirklich diese beiden Buttons gedrückt?



Beitrag von „jmbm“ vom 8. April 2020, 15:25

genau hab ich. sobald ich reboote und aktualisiere habe ich ne menge ports aufgelistet, aber nur usb2 ports+2 interne werden gruen wenn man was einsteckt.

funktionieren tuen die allerdings hat man ab und zu graphic glitches wenn etwas in die "nicht gruenen" usb ports steckt...

Gibt es nicht irgendwo ein fertiges patch fuer genau dieses motherboard?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. April 2020, 15:30

Bei den Ports im Hackintool kann und muss man auswählen um welchen Porttyp es sich handelt.

Beitrag von „jmbm“ vom 8. April 2020, 15:40

hab ich gemacht. USB3.0 war auch preset. Ich habe nur die USB2/Internal Ports veraendert.

Gibt es im Bios bzgl. USB-Ports eine Einstellung die relevant waere? Hab da jetzt auch schon einige Varianten durch...